

## Ansiedlung eines Krematoriums auf dem Friedhofsareal



Dem Gemeinderat wird in seiner Sitzung am 6. Juli der Bau eines Krematoriums auf dem Grundstück hinter dem neuen Friedhof (siehe Luftbild, Ortsplan und Ansicht) zum Beschluss vorgelegt. Es wird in der Folge eines Beschlusses ein Rechtsanwalt mit der Ausarbeitung eines städtebaulichen Vertrages zwischen dem Bestattungsinstitut Jäckle und der Gemeinde Forst beauftragt. Ein Ingenieurbüro wird mit der Weiterentwicklung des Bebauungsplanes „Friedhof“ beauftragt werden.

Der positive Gemeinderatsbeschluss kommt einer Grundsatzentscheidung gleich. Die Genehmigung der Ansiedlung führt zu zahlreichen Folgeaufträgen, die dann formal weitergeführt werden und mit erheblichem Kostenaufwand verbunden sind. Das Verfahren könnte nur noch durch einen zwingenden Rechtsgrund gestoppt werden.

Das Grundstück mit einer Fläche von ca. 2.000 m<sup>2</sup> liegt östlich des Friedhofsgeländes und grenzt an die Verlängerung der Finkenstraße. Das Grundstück würde im Rahmen eines Erbbaurechts an das Bestattungsinstitut Jäckle vergeben, dieser Beschluss muss vom Gemeinderat separat getroffen werden. Das geplante Gebäude gliedert sich in einen Abschiedsraum für Angehörige, ergänzt durch mehrere zweckgebundene Räume und durch ein Ladengeschäft und ein Café. Alle verfahrensrechtlichen Kosten würde die Firma Jäckle tragen.

Im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung werden die Gemeinderäte und die interessierten Bürgerinnen und Bürger gleich zu Beginn der Sitzung über das Projekt informiert, anschließend ist es möglich direkt Sachfragen an die Architekten, die Bauherren und das Bauamt zu stellen.



Der Ablauf der Information ist wie folgt geplant:

Montag, 06.07.2020, Sitzungsbeginn 18.30 Uhr im Alex Huber Forum

- Einleitung durch Bauamtsleiter Schäfer
- Präsentation des Bauvorhabens durch Architekturbüro Diehm
- Vortrag Fa. Ruppmann zu Verbrennungsanlagen/ Brennkammern
- Vortrag Fa. Jäckle zum Projekt
- Sachfragen der Fraktionen
- Unterbrechung der Sitzung und außerordentliche Bürger Fragestunde zum Krematorium
- Stellungnahme der Fraktionen und Diskussion
- Beschlussfassung des GR

Die öffentliche Gemeinderatsvorlage kann mit Erscheinen des Mitteilungsblattes unter [www.forst-baden.de/ Gemeindeleben/ Bürgerinformation/ Ansiedlung Krematorium](http://www.forst-baden.de/Gemeindeleben/Bu%20rgerinformation/Ansiedlung%20Krematorium) abgerufen werden.

Die Gemeinderatssitzung findet immer noch unter Corona-Bedingungen statt. Es stehen ca. 20 Sitzplätze, sonst nur Stehplätze zur Verfügung.

Besucherinnen und Besucher müssen Mund- und Nasenschutz tragen, bis der Besucherplatz erreicht ist. An den Eingängen steht Desinfektionsmittel zur Verfügung. Bitte halten Sie sich an die Abstandsregel.